

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

92 (2.4.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 92.

Dienstag den 2. April

1844.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen hiemit aufgefordert:

An Dr. Dickington in Langensteinbach. — An Schneider in Winden. — An Wipper in Stupferich. — An Weib in Bischweiler. — An die Franck'sche Verlagshandlung in Stuttgart. — An Schlegel in Ueberlingen. — An Vogel in Ueberlingen. — An Usmann in Sinsheim. — An Krück in Lautenbach. — An Propst in Gochsheim. — An Link in Bruchsal. — An Link und Breimeisen in Bruchsal. — An Fink in Rastadt. — An Krieger in Rastadt. — An Kiengle in Wien. — An Föhrenbach in Bräunlingen. — An Fric in Büchig. — An Hornung in Friedrichsthal. — An Kall in Ehningen. — An Weib in Bischweiler. — An Wied in Ettlingen. — An Frohmie in Eppingen. — An Renner in Mannheim. — An Kahn in Frankfurt. — An Anes in Frankfurt. — An Laudus in Frankfurt. — An Bernhardt in Frankfurt. — An Schierholz in Frankfurt. — An Diepe in Frankfurt. — An Feiblein in Offenbach. — An Born in Wiesbaden. — An Born in Wiesbaden. — An Knäsl in Wiesbaden. — An Kaiser in Ems. — An Heubel in Hamburg. — An Wied in Michelstadt. — An Knäsl in Offenbach. — An Müller in Niederwalluf. — An Kahn in Rudesheim. — An Barth in Koburg. — An Heumüller in Mainz. — An Weber in Schmalkalden. — An Rasch in Hamburg. — An Dietrich in Thun. — An Vagemann in Homburg. — An Kefel in Alfeld. — An das Bürgermeisterramt in Schittach. — An Erdner in München. — An von Berg in Leopoldshafen. — An Hauptmann von Holz in Rastadt. — An von Säger in München. — An Rentschler in Schmied. — An Abt in Bieberach. — An Diehleneyer in Hanover. — An Limberger in Bietigheim. — An Schlenker in Tübingen. — An Müller in Gräfingehrig. — An Wütherich in Michelbach. — An das Bezirksamt in Gernsbach. — An Singer in Dorlanden. — An Ulrich in Illingen. — An Schlenker in Tübingen. — An Neuter in Lahr. — An Seeligmann in Thingen. — An Durscher in Kuppenheim. — An Müller in Mörsch. — An von Reichenstein in Freiburg. — An Hogen in Kappelrodeck. — An Spoth in Schönberg. — An Riest in Mannheim. — An Schirrmüller in Mainz. — An Gayer in München. — An Werner in Tiefenbach. — An Ahler in Achern. — An Winkenbach in Neuenheim. — An Reif in Heidelberg. — An Heinrich in Flemlingen. — An Märkel in Lobensfeld. — An Renner in Bruchsal. — An Rienaldt in Frankfurt. — An Böhnlein in Karlsruhe. — An Traumann in Karlsruhe. — An Ettlinger in Karlsruhe. — An Conseiller d'Etat in Karlsruhe. — An Frey in Karlsruhe. — An Schwickert in Karlsruhe. — An die Leihhauskommission in Karlsruhe.

Karlsruhe den 30. März 1844.

Großherzogliches Oberpostamt.

v. Kleudgen.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Hausversteigerung.] Das dem Metzgermeister Lemle Homburger und seinen Kindern gehörige zweistöckige Wohnhaus in der Spitalstraße No. 9. dahier wird Freitags den 12. April d. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Geschäftszimmer des Notar Rinklef, (Steinstraße No. 1.) dahier versteigert und sogleich definitiv zugeschlagen, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. vdt. Claus.

(1) [Häuserversteigerung.] Freitag den 19. April d. J. Nachmittags 3 Uhr werden im Hause No. 42. der Hirschstraße auf Antrag der Erben nachgenannte zur Verlassenschaft des Maurerballiers Michael Maier gehörige Häuser einer zweiten und letzten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber erlöset wird.

Beschreibung der Häuser.

1) Das in der Hirschstraße dahier gelegene zwei-

stöckige Wohnhaus No. 16. sammt Platz und Zugehörde, einseits Maurermeister Maier anderseits Accisor Reif, taxirt zu 10,200 fl.

2) Das ebenfalls in der Hirschstraße gelegene zweistöckige Wohnhaus No. 42. sammt Zugehörde, einseits Schlossermeister Bartberger anderseits Schreinermeister Kömhild, taxirt zu 9600 fl.

Karlsruhe den 29. März 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Claus.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Wegen plötzlich eingetretener Verhältnisse sind 2 freundliche Zimmer, Schloßstraße No. 6. sogleich sehr billig zu vermieten. Näheres im dritten Stock des Hauses.

In der Stephaniensstraße No. 6. bei Schreinermeister Krattinger ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Speisekammern, Trockenspeicher, Keller, Holzremise und Theil am Waschaus auf den 23 Juli beziehbar.



In der Erbprinzenstraße No. 8. ist im dritten Stock auf die Straße gehend ein schönes großes tapezirtes Mansardenzimmer mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn zu vermieten und kann auf den 1. May bezogen werden. Das Nähere ist im Hinterhaus im zweiten Stock zu erfragen.

Akademiestraße No. 26. sind im Hinterhause 2 kleine Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. May zu vermieten.

In der Stephaniensstraße No. 41. gegenüber von No. 82. ist der obere Stock, bestehend in sechs Zimmern nebst Alkof und mit einer Glashür versehenem geräumigem Vorplatz, tapezirt und heizbarer Mansarde, Magdkammer, Waschkammer, Trockenspeicher, Küche, Keller, Waschlüche u. Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

In No. 21. der neuen Bähringerstraße ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel an einen ledigen Herrn zu vermieten und das Nähere im obern Stock daselbst zu erfahren.

In der neuen Blumenstraße Nr. 11. nächst dem Museumsgarten ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, Holzremise und allen übrigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu beziehen.

In der Bähringerstraße No. 66. ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, zwei Alkof, Küche, Küchenzimmer, Speicherkammer, Trockenspeicher, Keller, Holzplatz nebst gemeinschaftlichem Waschhaus. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

In der Schlossstraße ist auf den 23. April oder 23. Juli an einen ledigen Herrn oder an eine kleine Familie ein Logis zu vermieten. Nähere Auskunft gibt das Comptoir des Tagblattes.

In No. 21. der neuen Bähringerstraße ist das Mansardenlogis, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Küche und den übrigen Erfordernissen auf den 23ten Juli zu vermieten. Das Nähere in der Spitalstraße No. 35. im untern Stock zu erfragen.

Akademiestraße No. 30. ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst 1 verohrten Speicher- und 1 Schwarzewaschkammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten, auch die Hälfte oder der ganze Hausgarten, welcher jetzt schon angepflanzt werden könnte wird dazu gegeben, auch im Hinterhaus ist ein Zimmer ebener Erde zu obigen Logis oder auch besonders zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße No. 21.

In der Adlerstraße No. 36. sind mehrere möblierte Zimmer sogleich oder bis zum ersten April zu vermieten.

In der Bähringerstraße No. 40. ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Dachkammer, ein großer Wandkasten, Keller und Holzplatz, es eignet sich der Lage wegen für eine Ladeneinrichtung, und ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Spitalstraße No. 25. im 2. Stock.

In der Spitalstraße No. 7. bei Kaufm. Wenz ist auf den 23. April ein Logis im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, gemeinschaftliches Waschhaus u., daselbst ist auch ein einzelnes möbliertes Zimmer auf ersten April abzugeben.

In der langen Straße No. 91. ist der zweite Stock mit 4 oder 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Waschhaus und Holzstall auf den 23ten Juli zu vermieten.

(2) [Wohnung- und Kosttschantrag.] In der Akademiestraße No. 3. sind 2 ineinandergelagerte möblierte Zimmer zusammen oder einzeln abzugeben, die sogleich bezogen werden können und wird auf Verlangen auch die Kost gereicht. Das Nähere ist im 2. Stock zu erfragen wo auch noch einige Theilnehmer zu einem Kosttsch gesucht werden.

(2) [Landhausvermietung.] Nicht weit von Baden und Rastadt ist ein möbliertes Landhaus nebst Garten für den Sommer zu vermieten. Näheres ist Analiensstraße No. 25. zu erfragen.

(2) [H. B. No. 3. C. B. No. 386. Logisgesuch.] Eine stille Haushaltung sucht bis auf den 23. Juli d. J. ein Logis von 5 bis 6 Zimmern und den übrigen Erfordernissen, zu mieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kalle, Kasernenstraße No. 4.

(2) [Logisgesuch.] Zwei stille Leute suchen auf den 23. Juli ein Logis zwischen der Karls- und Schlossstraße von 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche nebst übrigen Erfordernissen. Wer ein solches zu vermieten hat, wolle seine Adresse im Comptoir dieses Blattes abgeben.

(1) [Zimmergesuch.] In der Mitte der Stadt, am liebsten in der Nähe des Marktplatzes, wird auf den 1. Mai ein gut möbliertes Zimmer, wo möglich mit Kanapee, zu mieten gesucht. Offerte wolle man auf dem Comptoir dieses Blattes niederlegen.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] In eine Specerei-Handlung wird auf Ostern ein Hausknecht gesucht, der sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann. Wo? ist auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(1) [Dienstvertrag.] Es wird auf Ostern in eine bürgerliche Haushaltung ein ordnungsliebendes Mädchen gesucht, die kochen und den häuslichen Geschäften vorstehen, auch über sittliches Betragen sich ausweisen kann. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger Mann von 23 Jahren sucht auf Ostern einen Platz, der gut im Haus und in allen Geschäften vorstehen kann. Zu erfragen in der neuen Waldstraße No. 85. im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person im gesuchten Alter, die im Kochen u. Backen sehr gut bewandert ist, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und sich über Treue und Fleiß ausweisen kann, sucht bis Ostern bei einer Herrschaft einzutreten. Näheres Ritterstraße No. 6.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das etwas kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß, wünscht auf Ostern einen Platz zu erhalten. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von gesuchtem Alter, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern einen



Platz als Köchin. Zu erfragen in der langen Straße No. 151.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen die im Kochen und Putzen erfahren ist, auch sonst allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht einen Platz auf Ostern. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 33.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen in der neuen Waldstraße No. 60. im untern Stock.

(3) [Lehrlingsgesuch.] Von braven Eltern kann sogleich ein junger Mensch als Goldarbeiter eintreten, lange Straße No. 87. neben dem goldenen Löffel.

(1) [Verlaufener Hund.] Ein junger weißer Spitzhund, auf beiden Seiten des Kopfes schwarz, nebst einem schwarzen Flecken auf der linken Seite, ist verloren gegangen. Der derzeitige Besitzer wolle ihn gegen gute Belohnung auf dem Spitalplatz No. 36. abgeben.

(1) [Verlaufener Hund.] Es hat sich ein junger Wachtelhund, schwarz mit braunen Flecken und Füßen, ein messingenes Halsband tragend, seit acht Tagen verlaufen, vor dessen widerrechtlichem Behalten wird gewarnt. Wer ihn neue Waldstraße No. 46. im obern Stock wiederbringt, erhält dagegen eine angemessene Belohnung.

(3) [Verkaufsanzeige.] Es sind mehrere zweithürige Kästen, Schifffoniere, Kommode, Bettladen, mehrere Tische, Nachttische, wie auch schöne Betten und eine zweischläfrige schöne Bettlade zu verkaufen. Zu erfahren in der Quersstraße No. 38. zunächst bei Hrn. Posamentier Heger.

(1) [Aussverkauf.] Lange Straße No. 60. neben der Stadt Pforzheim werden sehr feine Hüte, Kinderhütchen, Hauben, Chemisetten, Blumen und Bänder unter dem Ankaufspreis abgegeben.

(1) [Kaufgesuch.] Es wird eine Decimal- oder Brückenwaage zu kaufen gesucht. Zu erfragen lange Straße No. 135. ebener Erde.

(2) [N. B. Nr. 794. Gesuch.] Wer die Jahrgänge der Karlsruher Zeitung, nehmlich: 1823 — 26 und 27; sodann die vom Jahr 1830 bis 1841 im Ganzen, oder auch nur einzelne Jahrgänge, vollständig und gut erhalten besitzt, und zu verkaufen willens ist, wolle seine Adresse mit Angabe der vorhandenen Jahrgänge und des genauesten Preises in Bälde zustellen dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Adlerstraße No. 29.

Unterzeichnete empfehlen sich zum Unterrichte in der deutschen u. französischen Sprache und im Klavier, und können in schon angefangene französische Stunden noch Theilnehmerinnen eintreten. Es werden auch Mädchen unter 6 Jahren aufgenommen, und erhalten dieselben einen, ihrem zarten Alter angemessenen Unterricht im Deutschen und Französischen und im Arbeiten. Näheres bei

**J. & C. Müller.**

Zähringerstrasse Nr. 57. 2 Stiegen hoch.

### Bekanntmachung.

Eine ledige gefestete Person wünscht einen Nächstunterricht zu errichten; diejenigen Eltern, welche Mädchen ihr anvertrauen wollen, dürfen für Auf-

merksamkeit in jeder Beziehung versichert sein. Näheres zu erfragen lange Straße No. 61. im 2. Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

Wer an die bisherige königl. bayerische Gesandtschaft eine Forderung zu machen hat, beliebe sich innerhalb 4 Wochen in der langen Straße No. 235. zu melden, indem nach dieser Frist solche nicht mehr berücksichtigt werden können.

### Drabhtstifte

in allen Sorten aus der Fabrik des Herrn F. S. Zachmann in Offenbürg empfehle zu geneigter Abnahme zu dem Fabrikpreis.

**F. J. Lanzano,**  
Kronenstrasse No. 5.

### Neuer Loberdan

ist heute und morgen frisch gewässert billigt zu haben bei

**David A. Levinger.**

Frischer Rheinsalinen ist pfundweise billigt zu haben bei

**Hof-Fischer Kauffmann,**  
Lycumsstraße No. 1.

### Anzeige und Empfehlung.

Bei herannahendem Frühjahr empfiehlt sich der Unterzeichnete in Verfertigung aller Arten Sieben, Drahtstraminen zu Fenster und Muckenkästen, Flechten von Drahtgitter in Messing und Eisendraht nach allen ihm angegebenen Mustern, auch fertigt er Malzbarren für Bierbrauer.

**Martin Walter,** Siebmacher,

kleine Herrenstraße No. 15. bei Büchsenmacher Cosäus.

### Anzeige.

Bei Unterzeichnetem ist eine frische Sendung extra feines Kunstmehl, Kunstgries und Gerst angekommen, was sich wegen vorzüglicher Schönheit und guter Qualität besonders auszeichnet, und zu äußerst billigen Preisen abgegeben wird.

**J. Boldka,** Mehlhändler,

wohnhaft in der alten Waldstraße neben dem Gasbhaus zu den drei Kronen.

### Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrlichen Publikum im Bügeln, sowohl in als außer dem Hause, auch befaßt sie sich mit Waschen von Chemisetten und Hauben, und bittet um geneigten Zuspruch.

**Friederike Gant,**

wohnhaft in No. 31. der Zähringerstraße.

Unterzeichnete empfiehlt ihr wohl assortirtes Modenlager, als: Italiener und Bräusler Damenstrohhüte, feine französische und sächsische Stickerereien, die zu sehr niedrigen Preisen abgegeben werden.

**M. Wahl,**

Gebrüderstraße No. 22.

### Zerbrochene

Porzellan-, Glas-, Gyps- und Alabaster-Gegenstände etc. so wie Meerschäum u. Porze-



lan-Pfeifen-Köpfe werden zum dauerhaften Gebrauch gekittet und reparirt, neue Zähringerstraße Nro. 11.

### KATHARINE HEUSER,

Kunstwascherin.

wohnhaft alle Adlerstrasse Nro. 8.

bei Herrn Schuhmachermeister Okenst

empfehlte sich für diese Saison in Herren- und Damen-Strohhüten, sowie in allen Farben Glace-Handschuhen zum waschen.

### Dienstnachricht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Stadt-Apotheker Karl Sachs dahier das Prädikat als Hof-Apotheker gnädigst zu verleihen geruht.

### Eintracht. Zweite Abtheilung.

### Cäcilien-Berein.

### Concert.

Dienstag den 2. April findet ein Concert statt, worin folgende Musikstücke zur Aufführung kommen werden:

### Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Baron v. Waldburger, Student von München. Hr. Zeller, Kfm. von Augsburg. Hr. Law, Rent. v. Mannheim. Hr. Kern, Steuerperäquator von Rastadt. Hr. Lemmerich, Kfm. von Pforzheim. Hr. Diebold von Ettlingenweiler.

Im Deutschen Hof. Hr. Kimmig v. Konstanz. Hr. Gruber von Rippenheim. Madame Schilling von Lichtenau.

In den drei Kronen. Hr. Winteroll und Hr. Graf, Handelsl. von Altkatt. Hr. Demmer und Hr. Ernst, Handelsl. von Weissenburg.

In den drei Lilien. Hr. Lig, Hr. Schuhr, Hr. Schuler und Hr. Kreuz, Handelsl. von Pfliesen. Hr. Poyer, Gemeinderath von Engwaihingen. Hr. Meyer, Hdm. von Buchenberg.

Im Englischen Hof. Hr. Schick und Hr. Klein, Stud. von Heidelberg. Hr. Treyhoffer, Part. mit Fam. von Augsburg. Hr. Dinger, Kfm. daher.

Im Erbprinzen. Hr. Gräber, Part. v. Michelstadt. Freifrau von Gleichenstein mit Fam. und Bed. von Freiburg. Hr. Hofreiter, Kfm. von Regensburg. Hr. Bullmann, Part. von Bern. Hr. Kapf, Part. v. Zug.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Eising, Kfm. von Destrigen. Hr. Hieber, Kfm. von Freiburg. Hr. Prell, Propr. von Breubrech. Hr. Reinhard, Kfm. von Wien. Hr. Schmolz, Fabrikant v. Brüssel. Hr. Wallerstein, Kaufm. von Mannheim. Hr. Bauer, Kfm. von Stuttgart. Hr. Dippel, Kfm. von Basel. Hr. Baur, Kfm. von Weissenstein. Hr. Keller, Propr. v. Paris. Hr. Meyer, Part. von Perisau. Madame Bout von Mannheim. Hr. Ler, Part. von Baden. Hr. Dachau, Propr. von Paris. Hr. Sturz, Fabrikant von Zweibrücken.

Im goldenen Ochsen. Hr. Grimm, Graveur v. Pforzheim. Hr. Merz, Kfm. von Binseln. Hr. Prell, Kfm. von Ehlingen. Hr. Heß, Revisor v. Mannheim. Hr. Schneider, Kfm. von Krafftadt.

### Erste Abtheilung.

- 1) Ouverture zur Oper „Kalif von Bagdad“ von Boieldieu.
- 2) Der Alpenjäger, Gedicht von Fr. von Schiller, Lied für Sopran von Proch.
- 3) Variationen für die Flöte, von Zulou mit Clavierbeileitung.
- 4) Souvenir de Gemma di Verger für die Harfe, componirt von Parish Alvars.
- 5) Geister-Chor von Reichard.

### Zweite Abtheilung.

Das Lied von der Glocke, Gedicht von Fr. v. Schiller, in Musik gesetzt von Romberg.

Hiezu laden wir die Mitglieder der ersten und zweiten Abtheilung der Gesellschaft Eintracht ein.

Der Anfang ist um 6½ Uhr.

Das Comité.

### Eintracht. Zweite Abtheilung.

### Cäcilien-Berein.

Die Eltern, welche zu dem an unserer Musikbildungs-Anstalt beginnenden neuen Curfus Kinder angemeldet haben, werden ersucht, sich mit demselben künftigen Mittwoch den 3. April, Nachmittags 3 Uhr in die seitigem Locale, Schloßstraße Nro. 30 einzufinden.

Der Vorstand.

Im Hof von Holland. Hr. Braun mit Fam. von Regensburg. Hr. Schwantlein, Kfm. von Baden. Hr. Benequin, Rent. von Paris. Hr. Follior, Rent. daher.

Im Wöhren. Hr. Lehdorf von Gaud.

Im Pariser Hof. Hr. Mayer, Kfm. mit Sohn von Schoppsheim. Hr. Billot, Propr. von Ebon. Hr. Morhart, Kfm. von Freiburg. Hr. Morel, Fabrik v. Straßburg.

Im Ritter. Madame Michel von Neuchâtel. Hr. Köhler, Kfm. v. Gemünd. Hr. Mühlebach u. Hr. Thewald, Kauf. von Höhr. Hr. Wolf, Rentammann von Tresslingen. Hr. Schlessinger, Kfm. von Pforzheim. Hr. Ossalin und Hr. Maier, Studenten von Heidelberg. Hr. Eschelbach von Hochhausen.

Im rothen Haus. Hr. Gröbel, Kfm. von Pforzheim. Madame Dubois von Straßburg.

Im Schwanen. Hr. Schmalholz, Scribant von Bonndorf.

In der Sonne. Hr. Friedrich, Bürgermeister von Sulzfeld. Hr. Kettinger, Hdm. von Bauschlott. Hr. Weber, Gastgeber von Pforzheim. Hr. Mingesheimer, Hdm. von Stebbach.

In der Stadt Heidelberg. Hr. Kamm, Accisor mit Sohn von Schwesingen. Hr. Seiler u. Hr. Köhler, Gemeinderath von Weildorf. Hr. Emmer, Hdm. von Beuren.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Heß, Kfm. v. Rastadt. Hr. Muther, Hdm. von Frankfurt. Hr. Mayer, Deconom v. Langenbrücken. Hr. Kleiner, Kfm. von Ottenheim.

Im Waldhorn. Hr. Stahl, Part. mit Sohn v. Bordenau. Hr. Brigel von Mühlburg.

Im weißen Löwen. Hr. Weber, Gastgeber von Pforzheim.

Im Zähringer Hof. Hr. Großlicher, Student von Freiburg. Hr. Roder, Part. von Möskirch. Hr. Schille, Part. von Stockach. Hr. Herrmann, Part. v. Stockach. Hr. Hirschhorn, Kfm. von Mannheim. Hr. Isaac, Kfm. von Sondheim.

Im goldenen Schiff. Hr. Dypenheimer, Kfm. von Neudenstein.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.